

Winfried Mante geht für die SPD ins Rennen

Direktkandidat für Bundestagswahl aufgestellt

Beeskow (MOZ) Der Direktkandidat der SPD im Wahlkreis 279 für die Bundestagswahl im Oktober ist nominiert: Mit Mehrheit wählten die 38 Delegierten aus Frankfurt/O., Beeskow, Eisenhüttenstadt und Lieberose gestern abend Winfried Mante aus Eisenhüttenstadt. Der 46 Jahre alte Ingenieur bekam 24 Ja-Stimmen. Die Gegenkandidatin, die Geschäftsführerin der Frankfurter SPD, Heidemarie Hoffmann (51), wurde von 12 Delegierten unterstützt.

Winfried Mante, in Storkow geboren, ist unter anderem Vorsitzender des

SPD-Unterbezirks Oder-Spree. Er arbeitete als Planungsingenieur und ist heute in einem Ingenieurbüro tätig. Ein weiterer Mitbewerber, Kurt Schweda, Gemeindevertreter aus Groß Lindow, hatte seine Kandidatur zurückgezogen. Bei der Wahl eines Vorschlages für die SPD-Landesliste zur Bundestagswahl wurde Heidemarie Hoffmann – sie war die einzige Kandidatin – mit 34 der 38 Delegierten-Stimmen nominiert. Zuvor mußten die Kandidaten Fragen zu ihren politischen Vorstellungen beantworten. Die Schwerpunkte Mantes: Bauen, Stadtentwicklung, Wirtschaft.